

Jahresbericht 2016

Basel, Juni 2017



Spendekonto

Name: SwissBurmaAid, Basler Kantonalbank, 4002 Basel
IBAN: CH96 0077 0253 6994 4200 1

Einleitung

SwissBurma-Aid wurde am 08. November 2014 in Basel gegründet. Wir sind ein Verein zur Unterstützung und Förderung von Projekten in Burma, insbesondere im Chin State.

«Hilfe zur Selbsthilfe» steht bei uns im Vordergrund. Entwicklung braucht Zeit. Wir helfen Initiativen der lokalen Bevölkerung zu finanzieren, zu fördern und mit Fachwissen zu begleiten. Wir unterstützen sie in ihrem Bestreben, ihre Zukunft eigenständig zu gestalten. So entstehen Programme mit direktem Kontakt zur Bevölkerung. Wir engagieren uns im Bereich Nothilfe und Entwicklungszusammenarbeit.

Eröffnung des Jugendzentrum in Falam am 28. März 2016

Jugendarbeitslosigkeit ist in unserem Projektgebiet ein grosses Problem. Auch nach guter Ausbildung und Studium bleiben im Chin State viele junge Männer und Frauen arbeitslos. Den Jugendlichen gelingt der Übergang von der Schule in den Beruf oft nicht. Gerade in entlegenen Gebieten fehlt es an Perspektiven und Infrastrukturen, damit sich Jugendliche treffen und austauschen können um neue Ideen und Projekte entwickeln zu können. Die Perspektivenlosigkeit und der Mangel an Freizeitangeboten bereiten vielen Jugendlichen, gerade jungen Männer im Chin State grosse Probleme und viele greifen deshalb auch zum Alkohol, Drogen und Gewalt.

Diesen Problemen wollen wir von Swiss Burma-Aid entgegenwirken. Um Arbeitslosigkeit zu mindern, braucht es in Myanmar Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für junge Leute, die auf die Bedürfnisse der Jugendlichen in ländlichen Gebieten ausgerichtet sind, ungeachtet ihres Geschlechtes oder ihres finanziellen Status. Da setzen wir an. Mit dem Bau des Jugendzentrums *Youth and Community Center* (YCC) Falam ist der Grundstein für Begeg-

nungs-, Weiterbildungs- und Austauschort in Falam bereits gelegt.

Dank der grosszügigen Unterstützung des Swisslos Fond Baselland und der Entwicklungszusammenarbeit des Kantons Basel-Stadt (EZA), sowie der Isaac Dreyfus-Bernheim Stiftung, konnte der Bau des Youth and Community Center (YCC) im März 2016 abgeschlossen werden.



Das YCC wurde in einer grossen Feier der Dorfgemeinschaft unter Beisein der lokalen Verantwortlichen und einer Schweizer Delegation am 28. März 2016 eröffnet. Die Schweizer Delegation bestand aus Vereinspräsident Thawm Mang, Kassier Philippe Wägeli, Vizepräsident Claudio Adank mit Familie sowie Christian Engels und Karl Kieser, Leiter des Vocational Training Center in Yangon.



Jugendkonferenzen im Jugendzentrum Falam

Seit der Eröffnung fanden drei Jugendkonferenzen statt, die von jungen Leuten selbständig organisiert

Spendenkonto

Name: SwissBurmaAid, Basler Kantonalbank, 4002 Basel
IBAN: CH96 0077 0253 6994 4200 1

und durchgeführt wurde. Im September, November and Dezember 2016 trafen sich rund 40 Jugendliche für 2 Tage um folgende Themen zu besprechen: Jugend und Entwicklung, Menschen- und Bürgerrechte und Arbeitsmöglichkeiten.



Nähkurse im Jugendzentrum in Falam

Seit August 2016 findet ein Nähunterricht im neu eröffneten Jugendzentrum statt unter der Leitung von Siang Siang Nu. Die Nähschule baut auf den Erfolgen und dem Konzept der Nähschule in Kalaymyo auf.

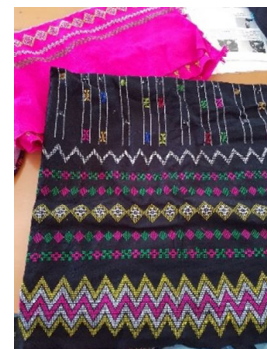
Die Nähmaschinen konnten wir Danke der Spende der Support Group des Schweizerischen Tropen- und Public Health Institut in Basel finanziert werden.



Webstühle für Minlah

Der Verein «Kinder-Projekt Burma» hat in der Vergangenheit einige Projekte in Minlah, ein Dorf ca. 25km ausserhalb von Kalaymyo unterstützt. In diesem Dorf haben Frauen nach Webstühlen gefragt. Das Einkommen durch das Weben der Stoffe erlaubt diesen Frauen ihr sehr geringes Einkommen für ihre Familien aufzubessern.

Dank der Support Group des Schweizerischen Tropen und Public Health Institut in Basel, konnten wir das Geld für die 8 Webstühle persönlich überreichen. Die Frauen haben in kürzester Zeit die Webstühle aufgestellt und die ersten Stoffe produziert.



Chin Cherry Nähprojekt in Kalay

Das im Juli 2015 ins Leben gerufene *Chin Cherry* Nähprojekt ist ein einkommensgenerierendes Projekt aufbauend auf den regelmässigen Nähkursen im Jugendzentrum in Kalaymyo.

Carine Weiss führte im Juli 2016 einen vorläufig letzten 5-tägigen Nähworkshop zur Produktion von Taschen durch. Wir haben die Taschendesigns verbessert und eine erste Produktion durchgeführt. Dabei waren fünf ehemalige Studenten dabei. Gleichzeitig hat Carine fünf neue Schülerinnen das Nähen der Taschen gelehrt.



Installationsgrundkurs: Elektroleitungen legen

In Myanmar ist die Stromversorgung unregelmässig und in vielen Orten noch gar nicht vorhanden. Nachts gibt es oft keinen Strom. Bessere Hotels haben in der Regel eine eigene Not-Stromversorgung. Myanmar hat begonnen in die Stromversorgung zu investieren. Darin liegt eine Chance für eine nachhaltige Entwicklung.

Seit Mitte 2016 gibt es 24 Stunden Strom in Kalay und in anderen Gebieten des Chin States.

Der Bedarf an gut ausgebildeten Elektrikern, um elektrische Leitungen legen zu können, ist gross. Zurzeit sollen überall die privaten Elektroanschlüsse erneuert und auf ein aktuelles Leistungsniveau gehoben werden. Das hilft nicht nur die Stromversorgung in den Häusern zu gewährleisten, sondern auch jungen Erwachsenen eine Ausbildung zu geben um ein regelmässiges Einkommen für ihre Familien zu sichern.



Wir führten zusammen mit Vertretern des CVT (Center for Vocational Training) in Yangon einen Elektriker Kurs in Kalaymyo durch. Der Kurs bietet jungen Erwachsenen eine 1-monatige Ausbildung mit zertifiziertem Abschluss (Kurs 18. Oktober – 11. November 2016). Der Kursinhalt deckt Theorie über Elektrizität, wie man Schaltpläne konzipiert und alles rund um Sicherheit und Schutz vor Gefahren ab. Insgesamt haben 30 junge Männer daran teilgenommen.



- END -

Spendenkonto

Name: SwissBurmaAid, Basler Kantonalbank, 4002 Basel
IBAN: CH96 0077 0253 6994 4200 1